

Zeitschrift: Basler Zeitschrift für Geschichte und Altertumskunde
Herausgeber: Historische und Antiquarische Gesellschaft zu Basel
Band: 67 (1967)

Vereinsnachrichten: 92. Jahresbericht der Historischen und Antiquarischen Gesellschaft zu Basel : 1. Juli 1966 bis 30. Juni 1967

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

92. Jahresbericht

der Historischen und Antiquarischen Gesellschaft zu Basel

1. Juli 1966 bis 30. Juni 1967

I. Mitglieder und Kommissionen

Erneut durften wir im Berichtsjahr einen kleinen Anstieg der Mitgliederzahl vermerken; diese betrug am 30. Juni 1967 511 (Vorjahr: 503) Mitglieder.

Als neue Mitglieder durften wir in der Gesellschaft begrüßen: Roger Blum, Heinz Bodmer, Frl. Alice Burckhardt, Dr. Felix Burckhardt, Nicolas Burckhardt, Dr. Urs Burckhardt, Frau B. Burckhardt-Vischer, Frau Dr. G. Erlemann, Hans H. Frutiger, Frau Dr. Uarda Frutiger, Frau B. Goppelsroeder, Frau Dr. T. Goppelsroeder, Frau Dr. Eva Jucker, M. Krammer, Dr. E. Kühni, Regierungsrat Dr. L. Lejeune, Pfr. Dr. Andreas Lindt, Prof. Dr. Christian Meier, Josef A. Niederberger, Frau Hedwig Rigggenbach, Curt Rotter, Frau A. Sarasin-Grossmann, Société d'Histoire et du Musée d'Huningue, Frau Dr. H. Schwabe, Frl. Margrit Walter, Jean Jacques Walz, Dr. Felix Wannier, Dr. E. Wessendorf, Hans Zellweger, Frau Luise Zellweger.

Durch den Tod verloren wir 10 Mitglieder, nämlich die Herren Benedikt Vischer-Staehelin, Hans J. Gass, Dr. Ludwig Geiger, Theodor Lüdin, Dr. Rud. Vetter, F. von Planta-Rigggenbach, K. H. Wackernagel, Dr. Peter L. Zaeslin, Dr. Gustav Steiner und Frau Dr. Heitz-Bohler.

Ausgetreten sind 12 Mitglieder.

Aus dem *Vorstand* mußte Herr Prof. Dr. Thomas Gelzer leider infolge Wegzugs von Basel ausscheiden; im übrigen traten beim Vorstand, wie auch bei den Ausschüssen und Delegierten, keine

personellen Veränderungen ein. Er erledigte seine Geschäfte in zwei Sitzungen. Die Rechnung wurde von Herrn Dr. Claude Sarasin revidiert; als sein Suppleant amtete Dr. Alexander Alioth.

II. Sitzungen und andere Anlässe

Unsere Sitzungen wurden in der Regel so gut besucht, daß der Saal der Schlüsselzunft mehrmals die Zuhörenden kaum zu fassen vermochte, besonders bei Lichtbildervorträgen. Folgende Vorträge wurden gehalten:

1966

- 24. Oktober: Herr PD Dr. *Peter Kaplony*, Zürich und Heidelberg: «Die Verdienste von J. L. Burckhardt um die Ägyptologie» (mit Lichtbildern).
2. Akt: Herr Dr. *Hans Lanz*, Basel: «Bildnisse von Scheik Ibrahim und seiner Familie.»
- 7. November: Herr Dr. *Adolf G. Lacher*, Basel: «Frankreich und die Neutralität der Schweiz in den Jahrzehnten vor dem ersten Weltkrieg.»
2. Akt: Weitere Mitteilungen des Herrn Referenten.
- 21. November: Herr Dr. *Andreas Burckhardt*, Basel: «Prinz Max von Baden.»
2. Akt: Herr Dr. *Peter Burckhardt*, Basel: «Wilhelm Solf.»
- 5. Dezember: Herr Prof. Dr. *Max Braubach*, Köln: «Prinz Eugen von Savoyen.»
2. Akt: Herr *Martin Staehelin*, Basel: «Zum Prinz-Eugen-Lied.»
- 19. Dezember: Herr Prof. Dr. *Christian Meier*, Basel: «Kleisthenes' politische Leistung.»
2. Akt: Herr Dr. *Hans Rudolf Sennhauser*, Zurzach: «Die neuesten Ausgrabungen im Basler Münster» (mit Lichtbildern).

1967

9. Januar: Herr PD Dr. *Rudolf Werner*, Frauenfeld: «Neugesehene Zusammenhänge im Ostmittelmeerraum im zweiten Jahrtausend v. Chr.»
23. Januar: Frau Prof. Dr. *Maria Bindschedler*, Bern: «Tierdarstellungen in der deutschen Dichtung des Mittelalters.»
2. Akt: Votum von Herrn Prof. Dr. *Wolfram von den Steinen*, Basel, zum Vortragsthema.
6. Februar: Herr Prof. Dr. *Fritz Wehrli*, Zürich: «Aus der Sozial- und Wirtschaftsgeschichte des Kantons Zürich.»
2. Akt: Herr Dr. *Hans Sutter*, Rickenbach: «Aus der Sozial- und Wirtschaftsgeschichte des Kantons Baselland.»
20. Februar: Herr *E. György*, Basel: «Die Geschichte Siebenbürgens im Vergleich mit der Schweizerischen Eidgenossenschaft» (mit Lichtbildern).
2. Akt: Herr Prof. Dr. *Ernst Staehelin*, Basel: «Ungarische Studenten in Basel.»
6. März: Herr Dr. *Fritz Husner*, Basel: «Aus dem Briefwechsel Johann Jakob Bachofens.»
2. Akt: Weitere Mitteilungen des Herrn Referenten und Vorweisung von Originalbriefen Bachofens.

Der *Gesellschaftsausflug* fand am 11. Juni 1967 statt und führte die große Zahl von nahezu 120 Mitgliedern und Gästen ins Oberelsaß. Die Teilnehmer fuhren mit der Bahn nach Colmar und stiegen dann in Autocars um; über St-Hippolyte, Bergheim und Ribeauvillé erreichte man Hunawihr (Kirche und Kirchhof) und Sigolsheim (Kirche St. Peter und Paul). Ein längerer Halt wurde sodann in Kaysersberg gemacht, wo das ganze Städtlein besichtigt werden konnte. Das Mittagessen wurde im «Arbre vert» zu Ammerschwihr eingenommen; am Nachmittag ging die Fahrt über die «Route des

IV

«*cinq châteaux*» mit der Besichtigung der drei Exen und Eguisheims. Als Exkursionsführer stellte sich freundlicherweise Herr Prof. Dr. Hans Reinhardt zur Verfügung.

III. Bibliothek

Für den Austausch mit der Basler Zeitschrift konnte im Berichtsjahr die Schriftleitung des «*Jahrbuchs für Geschichte der oberdeutschen Reichsstädte*», Stadtarchiv, Esslingen/Neckar neu gewonnen werden. Ferner gelang es, die seit den Kriegsjahren abgebrochene Beziehung zum Historischen Verein für Ermland in Münster/Westfalen (damals Braunsberg, Ostpreußen) zu erneuern.

Der Zuwachs der Bibliothek betrug 331 (1965/66: 382) Bände und 54 (65) Broschüren durch Tausch sowie 6 (1965/66: 7) Bände und 2 (4) Broschüren durch Schenkung.

IV. Wissenschaftliche Unternehmungen

1. *Publikationen*. Die *Basler Zeitschrift* (Redaktion: Dr. Max Burckhardt) erschien im Umfang von 18 Bogen. Als Beilage war ihr wiederum die *Basler Bibliographie* für das Jahr 1965 beigegeben, erstmals bearbeitet von Frau Ruth Burckhardt-Menzi unter Assistenz des Redaktors der Zeitschrift.

Von der *Reisebeschreibung des Thomas Platter II*, ediert von Frl. Dr. Rut Keiser, sind der gesamte Text und die Anmerkungen gesetzt, so dass der Umbruch der ersten Hälfte begonnen und deren Illustration in Angriff genommen werden konnte. Die Ausstattung der zweiten Hälfte ist ebenfalls in Vorbereitung.

Von der Neuausgabe der *Autobiographie* von *Felix Platter* sind noch keine weiteren Fortschritte zu melden.

2. *Augst*. Wir verweisen auf den Bericht der Stiftung Pro Augusta Raurica.

V. Liegenschaften

Die Angelegenheit der von der Gemeinde Augst anlässlich der Erstellung der Fortunastraße längs unserer Südforum-Parzelle 543 im Schufenholtz geforderten Anwänderbeiträge (siehe 88. Jahresbericht 1962/63 in «*Basler Zeitschrift*», Band 63, S. V) konnte unmittelbar vor dem Rechnungsabschluß bereinigt werden. Die Regierung des Kantons Basel-Landschaft bewilligte uns dankenswerterweise ohne Präjudiz für weitere derartige Fälle an die geschuldeten Fr. 12 231.60 einen Staatsbeitrag von Fr. 8159.60, während unser

Guthaben bei der Gemeinde Augst aus der seinerzeitigen Landabtretung für die Fortunastraße in Höhe von Fr. 4072.– verrechnet werden soll. Die per 30. Juni 1963 gebildete Rückstellung in gleicher Höhe wurde deshalb aufgelöst.

Basel, den 16. Oktober 1967

Im Namen der Historischen und Antiquarischen Gesellschaft
zu Basel:

Der Vorsteher:

Peter Burckhardt

Der Schreiber:

Andreas Staehelin